

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

24. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 13. Mai 1971

Nummer 66

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

| Glied.-Nr. | Datum | Titel | Seite |
|------------|-------------|--|-------|
| 20310 | 15. 4. 1971 | Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers Sechszwanzigster Tarifvertrag zur Änderung und Ergänzung des Bundes-Angestelltentarifvertrages vom 19. Februar 1971 | 892 |
| 203208 | 19. 4. 1971 | RdErl. d. Finanzministers Verwaltungsvorschriften über Dienst- und Werkdienstwohnungen | 893 |
| 21210 | 17. 3. 1971 | Änderung der Beitragsordnung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe | 893 |
| 21703 | 20. 4. 1971 | RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Kriegsfolgenhilfe; Nachweis der Kosten der ambulanten ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung und sonstigen Heilmittel für Zugewanderte aus der SBZ | 894 |
| 26 | 23. 4. 1971 | RdErl. d. Innenministers Ausländerrecht; Verzeichnis der Ausländerbehörden des Bundesgebietes | 894 |
| 764 | 15. 4. 1971 | RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr Prüfung der öffentlich-rechtlichen Sparkassen | 899 |
| 79023 | 26. 3. 1971 | RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Durchführungsbestimmungen für die Gewährung von Bundeszuschüssen zur Förderung forstlicher Vorhaben (Agrarstruktur) | 899 |
| 8300 | 26. 4. 1971 | RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales Berücksichtigung von Leistungen nach den §§ 44 und 45 des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) bei Feststellung der Ausgleichsrente nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) | 899 |

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBl. NW.) aufgenommen werden.

| Datum | Titel | Seite |
|-------------|---|-------|
| | Innenminister | |
| 21. 4. 1971 | RdErl. — Fälschungen von Aufenthaltserlaubnissen in türkischen Pässen | 899 |
| 23. 4. 1971 | RdErl. — Preise für Personalausweis- und Paßvordrucke | 899 |
| | Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr | |
| 13. 1. 1971 | Bek. — Ungültigkeit von Dienstaussweisen | 900 |
| | Justizminister | |
| | Stellenausschreibung für das Verwaltungsgericht in Düsseldorf | 904 |
| | Landschaftsverband Rheinland | |
| 10. 5. 1971 | Bek. — 6. Tagung der 5. Landschaftsversammlung | 904 |
| | Personalveränderungen | |
| | Innenminister | 900 |
| | Landesrechnungshof | 901 |
| | Hinweise | |
| | Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung | |
| | 2. Sonderheft — April 1971 | 902 |
| | 3. Sonderheft — April 1971 | 903 |

20310

I.
**Sechszwanzigster Tarifvertrag
zur Änderung und Ergänzung des
Bundes-Angestelltentarifvertrages
vom 19. Februar 1971**

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4100 — 1.2 —
IV 1 — u. d. Innenministers — II A 2 — 7.20.01 — 1/71 —
v. 15. 4. 1971

A.

Nachstehenden Tarifvertrag, durch den der Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT) vom 23. Februar 1961, bekanntgegeben mit dem Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers v. 24. 2. 1961 (SMBI. NW. 20310), geändert und ergänzt wird, geben wir bekannt:

**Sechszwanzigster Tarifvertrag
zur Änderung und Ergänzung des
Bundes-Angestelltentarifvertrages
vom 19. Februar 1971**

Zwischen

der Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch den Bundesminister des Innern,
der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,
vertreten durch den Vorsitz der Vorstandes,
der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände,
vertreten durch den Vorstand,

einerseits

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und
Verkehr
— Hauptvorstand —,
der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft
— Bundesvorstand —

andererseits

wird folgendes vereinbart:

§ 1

Änderung und Ergänzung des BAT

Bei der Weiteranwendung des gekündigten Bundes-Angestelltentarifvertrages (BAT) sind die nachstehenden Vorschriften in der folgenden Fassung anzuwenden:

1. § 24 Abs. 3 erhält die folgende Fassung:

(3) Die persönliche Zulage bemisst sich aus dem Unterschied zwischen der Vergütung, die dem Angestellten zustehen würde, wenn er in die höhere Vergütungsgruppe eingruppiert wäre, und der Vergütung der Vergütungsgruppe, in die er eingruppiert ist. Zu den Vergütungen im Sinne des Satzes 1 gehören

- a) die Grundvergütung,
- b) der Ortszuschlag,
- c) der örtliche Sonderzuschlag,
- d) Zulagen mit Ausnahme der Zulagen nach § 33.

2. § 27 Abschn. A in der für den Bereich des Bundes und für den Bereich der Tarifgemeinschaft deutscher Länder anzuwendenden Fassung wird wie folgt geändert und ergänzt:

- a) In Absatz 3 Satz 1 werden die Worte „(Absatz 2)“ durch die Worte „(Absatz 2 oder Absatz 6)“ ersetzt.
- b) Absatz 4 Satz 1 erhält die folgende Fassung:
Wird der Angestellte herabgruppiert, erhält er in der niedrigeren Vergütungsgruppe die Grundvergütung, die dem für die Festsetzung der Grundvergütung in der verlassenen Vergütungsgruppe maßgebenden Lebensalter (Absatz 2 oder Absatz 6) entspricht.

3. § 27 Abschn. A Abs. 3 Unterabs. 2 Buchst. a in der für den Bereich der Vereinigung der kommunalen Ar-

beitgeberverbände anzuwendenden Fassung wird wie folgt geändert:

- a) In Doppelbuchstabe aa werden die Worte „nach Stufen“ durch die Worte „nach diesem Abschnitt“ ersetzt.
- b) In Doppelbuchstabe bb werden die Worte „nicht nach Stufen“ durch die Worte „nach § 27 Abschn. A dieses Tarifvertrages in der für den Bereich des Bundes und für den Bereich der Tarifgemeinschaft deutscher Länder geltenden Fassung“ ersetzt.

4. In der Protokollnotiz zu § 37 Abs. 3 Satz 2 Buchst. c werden die Worte „Überstunden und Bereitschaftsdienst“ durch die Worte „Überstunden, Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft“ ersetzt.

5. Dem § 47 Abs. 7 Unterabs. 2 wird der folgende Satz angefügt:

Könnte der Urlaub wegen Arbeitsunfähigkeit des Angestellten nicht bis zum Ende des Übertragungszeitraums nach Satz 2 oder Satz 3 angetreten werden, ist er bis zum Ende des Urlaubsjahres anzutreten, in das er übertragen worden ist.

6. § 63 Abs. 5 Satz 3 erhält die folgende Fassung:

Bei Angestellten, die wegen Erreichens der Altersgrenze (§ 60) oder infolge Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit (§ 59) aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten als laufender Bezug im Sinne des Satzes 2 auch 1,25 v. H. monatlich der doppelten Summe der Beiträge, die ein Arbeitgeber als Zuschuß zu den Beiträgen zu einer öffentlich-rechtlichen Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung im Sinne des § 7 Abs. 2 AVG oder zu einer Lebensversicherung des Angestellten gezahlt hat.

7. § 65 erhält die folgende Fassung:

§ 65

Dienstwohnungen (Werkdienstwohnungen)

Für die Zuweisung von Dienstwohnungen (Werkdienstwohnungen) und für die Bemessung der Dienstwohnungsvergütung (Werkdienstwohnungsvergütung) gelten die Bestimmungen des Arbeitgebers über Dienstwohnungen (Werkdienstwohnungen) in der jeweiligen Fassung.

8. Nr. 16 SR 2 d wird wie folgt geändert und ergänzt:

- a) In der Überschrift wird das Wort „Werkdienstwohnungen“ durch die Worte „Dienstwohnungen (Werkdienstwohnungen)“ ersetzt.
- b) Im einzigen Satz werden die Worte „Vorschriften über Bundesdienstwohnungen (Dienstwohnungsverordnungen — DWV —) vom 30. Januar 1937 (RBB. S. 9)“ durch die Worte „Allgemeine Verwaltungsvorschrift über die Bundesdienstwohnungen (Dienstwohnungsverordnungen — DWV —) vom 16. Februar 1970 (GMBI. S. 99, MinBlFin. S. 130/132)“ ersetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. März 1971 in Kraft.

Stuttgart, den 19. Februar 1971

B.

Abschnitt II der Durchführungsbestimmungen zum Bundes-Angestelltentarifvertrag (BAT), die mit dem Gem. RdErl. d. Finanzministers u. d. Innenministers v. 24. 4. 1961 (SMBI. NW. 20310) bekanntgegeben worden sind, wird mit Wirkung vom 1. März 1971 an wie folgt geändert und ergänzt:

1. In Nummer 15 wird der folgende Buchstabe d angefügt:

- d) Die Zulagen nach § 33 gehören nicht zu den Vergütungen im Sinne des § 24 Abs. 3 Satz 1. Ob

und ggf. in welcher Höhe diese Zulagen während der Dauer der höherwertigen Tätigkeit weiter zu gewähren sind, richtet sich nach den einschlägigen Vorschriften (z.B. nach dem Tarifvertrag über die Gewährung von Zulagen gemäß § 33 Abs. 1 Buchst. c BAT vom 11. Januar 1962).

2. In Nummer 16 Buchstabe c **Zu Absatz 3** wird im Satz 3 (Klammersatz) die Paragraphenbezeichnung „§ 27 Abschn. A Abs. 2 BAT“ durch die Paragraphenbezeichnung „§ 27 Abschn. A Abs. 2 oder 6 BAT“ ersetzt.
3. In Nummer 16 Buchstabe d **Zu Absatz 4** werden in den drei Beispielen jeweils im ersten Satz die Worte „am 15. November 1970“ durch die Worte „mit Wirkung vom 1. Dezember 1970“ ersetzt.
4. Nummer 24 Buchstabe b Satz 2 erhält die folgende Fassung:
Nur wenn er aus dienstlichen oder betrieblichen Gründen bzw. wegen Arbeitsunfähigkeit nicht bis zum Ende des Urlaubsjahres angetreten werden konnte, ist der Urlaub zu übertragen und innerhalb der tariflich vereinbarten Fristen anzutreten.
5. Nummer 34 Buchstabe c Satz 4 erhält die folgende Fassung:
Als laufender Bezug, um den das Übergangsgeld zu kürzen ist, gelten ab 1. März 1971 in den Fällen, in denen Angestellte wegen Erreichens der Altersgrenze (§ 60) oder infolge Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit aus dem Arbeitsverhältnis ausscheiden, auch 1,25 v.H. monatlich der doppelten Summe der Beiträge, die ein Arbeitgeber als Zuschuß zu den Beiträgen zu einer öffentlich-rechtlichen Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung im Sinne des § 7 Abs. 2 AVG oder zu einer Lebensversicherung des Angestellten gezahlt hat.

— MBl. NW. 1971 S. 892.

203208

Verwaltungsvorschriften über Dienst- und Werkdienstwohnungen

RdErl. d. Finanzministers v. 19. 4. 1971 —
B 2730 — 0.1.1 — IV A 4

Mein RdErl. v. 9. 11. 1965 (SMBl. NW. 203208) wird im Einvernehmen mit dem Innenminister und dem Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales wie folgt geändert:

1. In Nummer 1.1 wird nach Satz 2 folgender Satz angefügt:
Repräsentationspflichten allein rechtfertigen nicht die Zuweisung einer Dienstwohnung.
2. Nummer 1.4.1 erhält folgende Fassung:
Ein Anspruch auf eine bestimmte Größe der Dienstwohnung besteht nicht. Die Größe neu zu errichtender oder anzumietender Dienstwohnungen muß den dienstlichen Notwendigkeiten entsprechen. Im allgemeinen dürfen folgende Wohnflächen nicht überschritten werden:
Bei Beamten, denen Dienstwohnungen mit Empfangsräumen zugewiesen werden, 160 qm
bei Beamten, denen auf Grund ihrer dienstlichen Aufgaben neben dem üblichen Wohnbedarf ein Arbeitszimmer oder ein Dienstraum zugestanden wird, 125 qm
bei sonstigen Beamten 100 qm.
Eine Überschreitung ist nur bei Vorliegen besonderer Gründe mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde zulässig. Als Wohnfläche gilt die Grundfläche der gesamten Wohnung; im übrigen finden die §§ 42 bis 44 der Zweiten Berechnungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 1970 (BGBl. I S. 1681) entsprechende Anwendung.

3. Nach Nummer 1.9.2 ist folgende Nummer 1.9.3 anzufügen:

Der Dienstwohnungsinhaber muß Einbauten und Vorrichtungen, mit denen er die Dienstwohnung versehen hat, entfernen und auf seine Kosten den früheren Zustand wiederherstellen, soweit dies bei der Genehmigung nach § 6 Abs. 1 Satz 2 DWVO bestimmt worden ist. Die aufsichtführende Behörde kann Ausnahmen von Satz 1 zulassen. Sie kann verlangen, daß Einbauten und Vorrichtungen gegen Wertersatz in der Dienstwohnung verbleiben, es sei denn, daß der Dienstwohnungsinhaber an der Entfernung ein berechtigtes Interesse hat.

4. In Nummer 2 wird Satz 2 gestrichen.

— MBl. NW. 1971 S. 893.

21210

Änderung der Beitragsordnung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe Vom 17. März 1971

Die Kammerversammlung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe hat in ihrer Sitzung vom 17. 3. 1971 aufgrund von § 17 des Gesetzes über die Kammern und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Apotheker, Tierärzte und Zahnärzte vom 3. Juni 1954 (GS. NW. S. 376), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Januar 1970 (GV. NW. S. 44), — SGV. NW. 2122 — folgende Änderung der Beitragsordnung beschlossen, die durch Erlass des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen vom 19. 4. 1971 — VI B 1 — 15.03.94 — genehmigt worden ist.

Artikel I

Die Beitragsordnung der Apothekerkammer Westfalen-Lippe vom 20. März 1968 (SMBl. NW. 21210) wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 2 wird durch folgende Fassung ersetzt:

(2) Die Inhaber der im Bereich der Apothekerkammer Westfalen-Lippe liegenden Apotheken werden wie folgt veranlagt:

| Gruppe | Jahres- umsatz DM | Grund- beitrag pro Quartal DM | Zuschlag pro Quartal DM | Gesamt- beitrag pro Quartal DM |
|--------|-----------------------------|---|--------------------------------------|--|
| I | bis 50 000 | 50,— | — | 50,— |
| II | bis 100 000 | 50,— | — | 50,— |
| III | bis 150 000 | 50,— | — | 50,— |
| IV | bis 200 000 | 50,— | — | 50,— |
| V | bis 250 000 | 50,— | — | 50,— |
| VI | bis 300 000 | 50,— | 21,— | 71,— |
| VII | bis 350 000 | 50,— | 37,50 | 87,50 |
| VIII | bis 400 000 | 50,— | 48,— | 98,— |
| IX | bis 450 000 | 50,— | 48,— | 98,— |
| X | bis 500 000 | 50,— | 48,— | 98,— |
| XI | bis 550 000 | 50,— | 60,— | 110,— |
| XII | bis 600 000 | 50,— | 60,— | 110,— |
| XIII | bis 650 000 | 50,— | 60,— | 110,— |
| XIV | bis 700 000 | 50,— | 60,— | 110,— |
| XV | bis 750 000 | 50,— | 67,50 | 117,50 |
| XVI | bis 800 000 | 50,— | 67,50 | 117,50 |
| XVII | bis 850 000 | 50,— | 67,50 | 117,50 |
| XVIII | bis 900 000 | 50,— | 75,— | 125,— |
| XIX | bis 950 000 | 50,— | 75,— | 125,— |
| XX | über 950 000 | 50,— | 75,— | 125,— |

Artikel II

§ 4 Abs. 4 Buchstabe d) der Beitragsordnung wird durch folgende Neufassung ersetzt:

- d) Apotheker, die ihre Apotheke verpachtet, übertragen oder verkauft haben und selbst als Mitarbeiter tätig sind.

Artikel III

Diese Änderungen treten mit Wirkung vom 1. Januar 1971 in Kraft.

— MBl. NW. 1971 S. 893.

21703

Kriegsfolgenhilfe**Nachweis der Kosten****der ambulanten ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung und sonstigen Heilmittel für Zugewanderte aus der SBZ**

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 20. 4. 1971 — IV A 3 — 5141.0

Der Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit hat im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen erneut darauf hingewiesen, daß die schlüsselmäßige Abrechnung der Kosten der ambulanten ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung, Arzneien und sonstigen Heilmittel für Zugewanderte aus der SBZ unzulässig sei; zur Begründung hat er folgendes ausgeführt:

„Die im Lande Nordrhein-Westfalen zum Teil gehandhabte pauschale Abrechnung der Kosten der ambulanten ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung, der Arzneien und sonstigen Heilmittel für Zugewanderte besteht nach den Feststellungen des Bundesrechnungshofes im Bundesgebiet allein. Schon aus Gründen der Gleichbehandlung wäre ich nicht in der Lage, für Nordrhein-Westfalen eine Sonderregelung zuzulassen. Auch in Nordrhein-Westfalen wird das Bedürfnis für eine pauschalierte Abrechnung dieser Kosten nur vereinzelt behauptet. Selbst aus diesen Äußerungen geht hervor, daß die Aufwendungen für Zugewanderte finanziell nicht ins Gewicht fallen. Dies mag jedoch örtlich verschieden sein.

Nach meiner Ansicht muß jeder Kostenträger für sich entscheiden, ob der Verwaltungsaufwand, der mit einer Anforderung von Erstattungsleistungen bei Dritten verbunden ist, im Verhältnis zum voraussichtlichen finanziellen Ergebnis steht. Wo dies negativ zu beantworten ist, sollte der Kostenträger sich den Fortfall des Verwaltungsaufwandes als Vorteil gegenüber dem Verzicht auf Erstattungsleistungen Dritter anrechnen. Dies würde auch die anderen beteiligten Stellen von 'unrentablen' Verwaltungsarbeiten entlasten.“

Ich bitte, dieses Schreiben des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit sowie meinen RdErl. v. 18. 9. 1969 (SMBL. NW. 21703) zu beachten.

— MBl. NW. 1971 S. 894.

26

Ausländerrecht**Verzeichnis der Ausländerbehörden
des Bundesgebietes**

RdErl. d. Innenministers v. 23. 4. 1971 — I C 3/43.20

Die Anlage 1 meines RdErl. v. 8. 8. 1967 (SMBL. NW. 26) erhält folgende Fassung:

Anlage Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern**Verzeichnis
der Ausländerbehörden des Bundesgebietes****Stand: 1. Januar 1971****Land Baden-Württemberg****Regierungsbezirk Nordwürttemberg****Bürgermeisterämter:**

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| 001 Aalen | 010 Kirchheim unter Teck |
| 002 Backnang | 011 Kornwestheim |
| 620 Bietigheim | 012 Leonberg |
| 003 Böblingen | 013 Ludwigsburg |
| 004 Eßlingen am Neckar | 014 Nürtingen |
| 005 Fellbach | 619 Schorndorf |
| 006 Geislingen an der Steige | 015 Schwäbisch Gmünd |
| 007 Göppingen | 016 Schwäbisch Hall |
| 008 Heidenheim an der Brenz | 017 Sindelfingen |
| 009 Heilbronn | 018 Ulm |
| | 019 Stuttgart |
| | 020 Waiblingen |

Landratsämter:

| | |
|-----------------|----------------------|
| 021 Aalen | 031 Leonberg |
| 022 Backnang | 032 Ludwigsburg |
| 023 Mergentheim | 033 Nürtingen |
| 024 Böblingen | 034 Öhringen |
| 025 Crailsheim | 035 Schwäbisch Gmünd |
| 026 Eßlingen | 036 Schwäbisch Hall |
| 027 Göppingen | 037 Ulm |
| 028 Heidenheim | 038 Vaihingen |
| 029 Heilbronn | 039 Waiblingen |
| 030 Künzelsau | |

Regierungsbezirk Nordbaden**Bürgermeisterämter:**

| | |
|----------------|---------------|
| 040 Bruchsal | 044 Mannheim |
| 041 Ettlingen | 045 Pforzheim |
| 042 Heidelberg | 046 Weinheim |
| 043 Karlsruhe | |

Landratsämter

| | |
|----------------|------------------------|
| 047 Bruchsal | 052 Mosbach |
| 048 Buchen | 053 Pforzheim |
| 049 Heidelberg | 054 Sinsheim |
| 050 Karlsruhe | 055 Tauberbischofsheim |
| 051 Mannheim | |

Regierungsbezirk Südbaden**Bürgermeisterämter:**

| | |
|--------------------------|-------------------------|
| 056 Baden-Baden | 060 Lörrach |
| 057 Freiburg im Breisgau | 061 Offenburg |
| 617 Gaggenau | 062 Rastatt |
| 058 Konstanz | 063 Singen (Hohentwiel) |
| 059 Lahr | 064 Villingen |

Landratsämter:

| | |
|--|----------------|
| 065 Bühl | 075 Offenburg |
| 066 Donaueschingen | 076 Rastatt |
| 067 Emmendingen | 077 Säckingen |
| 068 Freiburg | 078 Stockach |
| 069 Kehl | 079 Überlingen |
| 070 Konstanz | 080 Villingen |
| 071 Lahr | 081 Waldshut |
| 072 Lörrach | 082 Wolfach |
| 073 Müllheim | |
| 074 Hochschwarzwald in Neustadt im Schwarzwald | |

Bürgermeisterämter:

| | |
|-------------------------|----------------------------|
| 083 Biberach an der Riß | 088 Schwenningen am Neckar |
| 084 Ebingen | |
| 085 Friedrichshafen | 089 Tübingen |
| 086 Ravensburg | 090 Tuttlingen |
| 087 Reutlingen | |

Landratsämter:

| | |
|------------------|-----------------|
| 091 Balingen | 100 Reutlingen |
| 092 Biberach | 101 Rottweil |
| 093 Calw | 102 Saulgau |
| 094 Ehingen | 103 Sigmaringen |
| 095 Freudenstadt | 104 Tettnang |
| 096 Hechingen | 105 Tübingen |
| 097 Horb | 106 Tuttlingen |
| 098 Münsingen | 107 Wangen |
| 099 Ravensburg | |

Land Bayern**Regierungsbezirk Oberbayern****Kreisfreie Städte:**

| | |
|-----------------------|----------------|
| 108 Bad Reichenhall | 112 München |
| 109 Freising | 113 Rosenheim |
| 110 Ingolstadt | 114 Traunstein |
| 111 Landsberg a. Lech | |

Landratsämter:

| | |
|----------------------------|----------------------------|
| 115 Aichach | 128 Laufen |
| 116 Altötting | 129 Miesbach |
| 117 Bad Aibling | 130 Mühldorf |
| 118 Bad Tölz | 131 München |
| 119 Berchtesgaden | 132 Pfaffenhofen a. d. Ilm |
| 120 Dachau | 133 Rosenheim |
| 121 Ebersberg | 134 Schongau |
| 122 Erding | 135 Schrobenhausen |
| 123 Freising | 136 Starnberg |
| 124 Fürstenfeldbruck | 137 Traunstein |
| 125 Garmisch-Partenkirchen | 138 Wasserburg a. Inn |
| 126 Ingolstadt | 139 Weilheim |
| 127 Landsberg a. Lech | 140 Wolfratshausen |

Regierungsbezirk Niederbayern**Kreisfreie Städte:**

| | |
|----------------|---------------|
| 141 Deggendorf | 143 Passau |
| 142 Landshut | 144 Straubing |

Landratsämter:

| | |
|-------------------------|------------------|
| 145 Bogen | 156 Mallersdorf |
| 146 Deggendorf | 157 Passau |
| 147 Dingolfing | 158 Pfarrkirchen |
| 148 Eggenfelden | 159 Regen |
| 149 Grafenau | 160 Rottenburg |
| 150 Griesbach i. Rottal | 161 Straubing |
| 151 Kelheim | 162 Viechtach |
| 152 Kötzing | 163 Vilsbiburg |
| 153 Landau a. d. Isar | 164 Vilshofen |
| 154 Landshut | 165 Wegscheid |
| 155 Mainburg | 166 Wolfstein |

Regierungsbezirk Oberpfalz**Kreisfreie Städte:**

| | |
|-------------------------|------------------------|
| 167 Amberg | 170 Schwandorf i. Bay. |
| 168 Neumarkt i. d. OPf. | 171 Weiden |
| 169 Regensburg | |

Landratsämter:

| | | | |
|-----|-------------------------|-----|--------------------|
| 172 | Amberg | 182 | Oberviechtach |
| 173 | Beilngries | 183 | Parsberg |
| 174 | Burglengenfeld | 184 | Regensburg |
| 175 | Cham | 185 | Riedenburg |
| 176 | Eschenbach i. d. OPf. | 186 | Roding |
| 177 | Kemnath | 187 | Sulzbach-Rosenberg |
| 178 | Nabburg | 188 | Tirschenreuth |
| 179 | Neumarkt i. d. OPf. | 189 | Vohenstrauß |
| 180 | Neunburg vorm Wald | 190 | Waldmünchen |
| 181 | Neustadt a. d. Waldnaab | | |

Regierungsbezirk Oberfranken**Kreisfreie Städte:**

| | | | |
|-----|-----------|-----|--------------------|
| 191 | Bamberg | 196 | Kulmbach |
| 192 | Bayreuth | 197 | Marktredwitz |
| 193 | Coburg | 198 | Neustadt b. Coburg |
| 194 | Forchheim | 199 | Selb |
| 195 | Hof | | |

Landratsämter:

| | | | |
|-----|-----------------------|-----|---------------|
| 200 | Bamberg | 209 | Lichtenfels |
| 201 | Bayreuth | 210 | Münchberg |
| 202 | Coburg | 211 | Naila |
| 203 | Ebermannstadt | 212 | Pegnitz |
| 204 | Forchheim | 213 | Rehau |
| 205 | Höchstädt a. d. Aisch | 214 | Stadtsteinach |
| 206 | Hof | 215 | Staffelstein |
| 207 | Kronach | 216 | Wunsiedel |
| 208 | Kulmbach | | |

Regierungsbezirk Mittelfranken**Kreisfreie Städte:**

| | | | |
|-----|-----------|-----|--------------------------|
| 217 | Ansbach | 222 | Rothenburg ob der Tauber |
| 218 | Eichstätt | 223 | Schwabach |
| 219 | Erlangen | 224 | Weißenburg i. Bay. |
| 220 | Fürth | | |
| 221 | Nürnberg | | |

Landratsämter:

| | | | |
|-----|--------------|-----|--------------------------|
| 225 | Ansbach | 234 | Lauf (Pegnitz) |
| 226 | Dinkelsbühl | 235 | Neustadt a. d. Aisch |
| 227 | Eichstätt | 236 | Nürnberg |
| 228 | Erlangen | 237 | Rothenburg ob der Tauber |
| 229 | Feuchtwangen | 238 | Scheinfeld |
| 230 | Fürth | 239 | Schwabach |
| 231 | Gunzenhausen | 240 | Uffenheim |
| 232 | Hersbruck | 241 | Weißenburg i. Bay. |
| 233 | Hilpoltstein | | |

Regierungsbezirk Unterfranken**Kreisfreie Städte:**

| | | | |
|-----|---------------|-----|-------------|
| 242 | Aschaffenburg | 245 | Schweinfurt |
| 243 | Bad Kissingen | 246 | Würzburg |
| 244 | Kitzingen | | |

Landratsämter:

| | | | |
|-----|---------------------------|-----|-------------------------|
| 247 | Alzenau i. UFr. | 258 | Karlstadt |
| 248 | Aschaffenburg | 259 | Kitzingen |
| 249 | Bad Kissingen | 260 | Königshofen i. Grabfeld |
| 250 | Bad Neustadt an der Saale | 261 | Lohr a. Main |
| 251 | Brückenau | 262 | Marktheidenfeld |
| 252 | Ebern | 263 | Mellrichstadt |
| 253 | Gemünden | 264 | Miltenberg |
| 254 | Gerolzhofen | 265 | Obernburg |
| 255 | Hammelburg | 266 | Ochsenfurt |
| 256 | Haßfurt | 267 | Schweinfurt |
| 257 | Hofheim i. UFr. | 268 | Würzburg |

Regierungsbezirk Schwaben**Kreisfreie Städte:**

| | | | |
|-----|-----------------------|-----|---------------------|
| 269 | Augsburg | 274 | Lindau |
| 270 | Dillingen a. d. Donau | 275 | Memmingen |
| 271 | Günzburg | 276 | Neuburg a. d. Donau |
| 272 | Kaufbeuren | 277 | Neu-Ulm |
| 273 | Kempten (Allgäu) | 278 | Nördlingen |

Landratsämter:

| | | | |
|-----|-----------------------|-----|---------------------|
| 279 | Augsburg | 289 | Lindau |
| 280 | Dillingen a. d. Donau | 290 | Marktoberdorf |
| 281 | Donauwörth | 291 | Memmingen |
| 282 | Friedberg | 292 | Mindelheim |
| 283 | Füssen | 293 | Neuburg a. d. Donau |
| 284 | Günzburg | 294 | Neu-Ulm |
| 285 | Illertissen | 295 | Nördlingen |
| 286 | Kaufbeuren | 296 | Schwabmünchen |
| 287 | Kempten (Allgäu) | 297 | Sonthofen |
| 288 | Krumbach (Schwaben) | 298 | Wertingen |

Berlin

299 Der Polizeipräsident in Berlin

Bremen

300 Stadt- und Polizeiamt Bremen
 301 Stadt Bremerhaven — Ortspolizeibehörde —

Hamburg

302 Behörde für Inneres — Amt für Innere Verwaltung — Ausländerabteilung —

Land Hessen**In den kreisfreien Städten:**

| | | |
|-----|--|-----------------|
| 303 | Der Oberbürgermeister — Polizeipräsident — | Darmstadt |
| 304 | " | Frankfurt a. M. |
| 305 | " | Kassel |
| 306 | " | Offenbach |
| 307 | " | Wiesbaden |
| 308 | Der Oberbürgermeister — Polizeidirektor — | Fulda |
| 309 | " | Gießen |
| 310 | " | Hanau |
| 311 | " | Marburg/Lahn |

Landratsämter:**Regierungsbezirk Darmstadt:**

| | | |
|-----|-----------------------------|---|
| 312 | Der Landrat des Landkreises | Alsfeld |
| 313 | " " " " | Bergstraße in Heppenheim |
| 314 | " " " " | Biedenkopf |
| 315 | " " " " | Büdingen |
| 316 | " " " " | Darmstadt |
| 317 | " " " " | Dieburg |
| 318 | " " " " | Dillkreises in Dillenburg |
| 319 | " " " " | Erbach/Odw. |
| 320 | " " " " | Friedberg/Hessen |
| 321 | " " " " | Gelnhausen |
| 322 | " " " " | Gießen |
| 323 | " " " " | Groß-Gerau |
| 324 | " " " " | Hanau |
| 325 | " " " " | Lauterbach |
| 326 | " " " " | Limburg/Lahn |
| 327 | " " " " | Main-Taunus-Kreises in Ffm.-Höchst |
| 328 | " " " " | Oberlahnkreises in Weilburg |
| 329 | " " " " | Obertaunuskreises in Bad Homburg v. d. H. |
| 330 | " " " " | Landkreises Offenbach |
| 331 | " " " " | Rheingaukreises in Rudesheim |
| 332 | " " " " | Landkreises Schlüchtern |
| 333 | " " " " | Untertaunuskreises in Bad Schwalbach |
| 334 | " " " " | Landkreises Usingen |
| 335 | " " " " | Wetzlar |

Regierungsbezirk Kassel:

| | | |
|-----|-----------------------------|---------------------------------|
| 323 | Der Landrat des Landkreises | Eschwege |
| 324 | " " " " | Frankenberg |
| 325 | " " " " | Fritzlar-Homberg in Fritzlar |
| 326 | " " " " | Fulda |
| 327 | " " " " | Hersfeld |
| 328 | " " " " | Hofgeismar |
| 329 | " " " " | Hünfeld |
| 330 | " " " " | Kassel |
| 331 | " " " " | Marburg/Lahn |
| 332 | " " " " | Melsungen |
| 333 | " " " " | Rotenburg/Fr. |
| 334 | " " " " | Waldeck in Korbach |
| 335 | " " " " | Witzenhausen |
| 336 | " " " " | Wolfhagen |
| 337 | " " " " | Ziegenhain |

Land Niedersachsen**Regierungsbezirk Hannover****Stadtverwaltungen:**

| | | | |
|-----|--------|-----|----------|
| 351 | Hameln | 352 | Hannover |
|-----|--------|-----|----------|

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|-------------------------------------|-----|-----------------------------------|
| 355 | Grafschaft Diepholz in Diepholz | 359 | Hannover |
| 356 | Grafschaft Hoya in Syke | 360 | Neustadt a. Rbge. |
| 357 | Grafschaft Schaumburg in Rinteln | 361 | Nienburg (Weser) |
| 358 | Hameln-Pyrmont in Hameln | 362 | Springe |
| | | 363 | Schaumburg-Lippe in Stadthagen |

Regierungsbezirk Hildesheim**Stadtverwaltungen:**

| | | | |
|-----|-----------|-----|------------|
| 364 | Göttingen | 365 | Hildesheim |
|-----|-----------|-----|------------|

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|--|-----|---------------------------------------|
| 370 | Alfeld | 376 | Münden |
| 371 | Duderstadt | 377 | Northeim |
| 372 | Einbeck | 378 | Osterode am Harz |
| 373 | Göttingen | 379 | Peine |
| 374 | Hildesheim-Marienburg in Hildesheim | 380 | Zellerfeld in Clausthal-Zellerfeld |
| 375 | Holzminden | | |

Regierungsbezirk Lüneburg**Stadtverwaltungen:**

| | | | |
|-----|----------|-----|-----------|
| 381 | Celle | 385 | Wolfsburg |
| 383 | Lüneburg | | |

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|-----------------------------|-----|--------------------------------|
| 386 | Burgdorf | 391 | Lüchow-Dannenberg in Lüchow |
| 387 | Celle | 392 | Lüneburg |
| 388 | Fallingb.ostel | 393 | Soltau |
| 389 | Gifhorn | 394 | Uelzen |
| 390 | Harburg in Winsen (Luhe) | | |

Regierungsbezirk Stade**Stadtverwaltung:**

| | |
|-----|----------|
| 395 | Cuxhaven |
|-----|----------|

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|-----------------------------------|-----|------------------------------|
| 398 | Bremervörde | 401 | Rotenburg (Wümme) |
| 399 | Land Hadeln in Otterndorf | 402 | Stade |
| | | 403 | Verden |
| 400 | Osterholz in Osterholz-Scharmbeck | 404 | Wesermünde in Bremerhaven |

Regierungsbezirk Osnabrück**Stadtverwaltung:**

| | |
|-----|-----------|
| 405 | Osnabrück |
|-----|-----------|

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|--|-----|-----------|
| 408 | Aschendorf-Hümm- ling in Aschendorf | 411 | Lingen |
| 409 | Bersenbrück | 412 | Melle |
| 410 | Grafschaft Bentheim in Nordhorn | 413 | Meppen |
| | | 414 | Osnabrück |
| | | 415 | Wittlage |

Regierungsbezirk Aurich**Stadtverwaltung:**

| | |
|-----|-------|
| 416 | Emden |
|-----|-------|

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|----------------|-----|----------|
| 419 | Aurich | 421 | Norden |
| | (Ostfriesland) | 422 | Wittmund |
| 420 | Leer | | |

Verwaltungsbezirk Braunschweig**Stadtverwaltungen:**

| | | | |
|-----|--------------|-----|------------|
| 423 | Braunschweig | 426 | Salzgitter |
| 424 | Goslar | | |

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|-----------------------------|-----|--------------|
| 428 | Blankenburg in Braunlage | 431 | Goslar |
| 429 | Braunschweig | 432 | Helmstedt |
| 430 | Gandersheim | 433 | Wolfenbüttel |

Verwaltungsbezirk Oldenburg**Stadtverwaltungen:**

| | | | |
|-----|--------------------------|-----|---------------|
| 434 | Delmenhorst | 437 | Wilhelmshaven |
| 436 | Oldenburg (Oldenburg) | | |

Landkreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|-----------------------------|-----|--------------------------|
| 438 | Ammerland in Westerstede | 441 | Oldenburg (Oldenburg) |
| 439 | Cloppenburg | 442 | Vechta |
| 440 | Friesland in Jever | 443 | Wesermarsch in Brake |

Land Nordrhein-Westfalen**Regierungsbezirk Aachen****Stadtverwaltung:**

| | |
|-----|--------|
| 444 | Aachen |
|-----|--------|

Kreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|---|-----|-----------|
| 445 | Aachen | 449 | Jülich |
| 446 | Düren | 450 | Monschau |
| 447 | Erkelenz | 451 | Schleiden |
| 448 | Geilenkirchen- Heinsberg in Geilenkirchen | | |

Regierungsbezirk Arnsberg**Stadtverwaltungen:**

| | | | |
|-----|----------------|-----|--------------|
| 452 | Bochum | 458 | Iserlohn |
| 453 | Castrop-Rauxel | 460 | Lünen |
| 454 | Dortmund | 462 | Wanne-Eickel |
| 455 | Hagen | 463 | Wattenscheid |
| 456 | Hamm | 464 | Witten |
| 457 | Herne | | |

Kreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|--------------------------------|-----|------------------------------|
| 466 | Arnsberg | 471 | Meschede |
| 467 | Brilon | 472 | Olpe |
| 468 | Ennepe-Ruhrkreis in Schwelm | 473 | Siegen |
| 469 | Iserlohn | 474 | Soest |
| 470 | Lippstadt | 475 | Unna |
| 465 | Lüdenscheid | 476 | Wittgenstein in Berleburg |

Regierungsbezirk Detmold

Stadtverwaltung:

477 Bielefeld

Kreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|-----------|-----|-------------|
| 479 | Bielefeld | 485 | Lemgo |
| 480 | Büren | 486 | Lübbecke |
| 481 | Detmold | 487 | Minden |
| 482 | Halle | 488 | Paderborn |
| 483 | Herford | 489 | Warburg |
| 484 | Höxter | 490 | Wiedenbrück |

Regierungsbezirk Düsseldorf

Stadtverwaltungen:

| | | | |
|-----|-----------------|-----|------------|
| 491 | Düsseldorf | 498 | Neuss |
| 492 | Duisburg | 499 | Oberhausen |
| 493 | Essen | 500 | Remscheid |
| 494 | Krefeld | 501 | Rheydt |
| 495 | Leverkusen | 502 | Solingen |
| 496 | Mönchengladbach | 504 | Wuppertal |
| 497 | Mülheim/Ruhr | | |

Kreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|--|-----|----------------------------------|
| 505 | Dinslaken | 510 | Kleve |
| 506 | Düsseldorf- Mettmann in Mettmann | 511 | Moers |
| 507 | Geldern | 512 | Rees in Wesel |
| 508 | Grevenbroich | 513 | Rhein-Wupper-Kreis in Opladen |
| 509 | Kempen-Krefeld in Kempen | | |

Regierungsbezirk Köln

Stadtverwaltungen:

| | | | |
|-----|------|-----|------|
| 514 | Bonn | 515 | Köln |
|-----|------|-----|------|

Kreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|--|-----|---|
| 516 | Bergheim-Erft | 521 | Rhein.-Berg.-Kreis in Berg. Gladbach |
| 518 | Euskirchen | 522 | Rhein-Sieg-Kreis in Siegburg |
| 519 | Köln | | |
| 520 | Oberbergischer Kreis in Gummersbach | | |

Regierungsbezirk Münster

Stadtverwaltungen:

| | | | |
|-----|---------------|-----|----------------|
| 523 | Bocholt | 526 | Gladbeck |
| 524 | Bottrop | 527 | Münster |
| 525 | Gelsenkirchen | 528 | Recklinghausen |

Kreisverwaltungen:

| | | | |
|-----|--------------|-----|------------------|
| 529 | Ahaus | 535 | Recklinghausen |
| 530 | Beckum | 536 | Steinfurt |
| 531 | Borken | | in Burgsteinfurt |
| 532 | Coesfeld | 537 | Tecklenburg |
| 533 | Lüdinghausen | 538 | Warendorf |
| 534 | Münster | | |

Land Rheinland-Pfalz

Regierungsbezirk Koblenz

Polizeipräsidium:

560 Koblenz

Landratsämter:

| | | | |
|-----|--------------------------|-----|--------------------------------------|
| 561 | Ahrweiler | 579 | Oberwesterwaldkreis in Westerburg |
| 562 | Altenkirchen | 569 | Rhein-Hunsrück-Kreis in Simmern |
| 563 | Birkenfeld | 580 | Rhein-Lahn-Kreis in Bad Ems |
| 564 | Cochem-Zell in Cochem | 578 | Unterwesterwaldkreis in Montabaur |
| 565 | Koblenz | | |
| 566 | Bad Kreuznach | | |
| 567 | Mayen | | |
| 568 | Neuwied | | |

Regierungsbezirk Rheinhessen-Pfalz

Polizeipräsidien:

| | | | |
|-----|--------------|-----|-------|
| 539 | Ludwigshafen | 572 | Mainz |
|-----|--------------|-----|-------|

Polizeidirektionen:

| | | | |
|-----|-------------------|-----|-------------|
| 540 | Frankenthal | 544 | Pirmasens |
| 541 | Kaiserslautern | 545 | Speyer |
| 542 | Landau | 573 | Worms |
| 543 | Neustadt/Weinstr. | 546 | Zweibrücken |

Landratsämter:

| | | | |
|-----|--|-----|--------------------------------------|
| 574 | Alzey-Worms in Alzey | 553 | Landau-Bad Berg- zabern in Landau |
| 548 | Bad Dürkheim | 554 | Ludwigshafen |
| 551 | Donnersbergkreis in Kirchheimbolanden | 576 | Mainz-Bingen in Mainz |
| 549 | Germersheim | 556 | Pirmasens |
| 550 | Kaiserslautern | 559 | Zweibrücken |
| 552 | Kusel | | |

Regierungsbezirk Trier

Polizeidirektion:

582 Trier

Landratsämter:

| | | | |
|-----|------------------------------------|-----|----------------------------|
| 589 | Bernkastel-Wittlich in Wittlich | 586 | Prüm |
| 584 | Bitburg | 588 | Trier-Saarburg in Trier |
| 585 | Daun | | |

Saarland

Kreisfreie Stadt:

590 Der Oberbürgermeister in Saarbrücken

Landratsämter:

| | | | |
|-----|-------------|-----|-------------|
| 591 | Homburg | 595 | Saarlouis |
| 592 | Merzig | 596 | St. Ingbert |
| 593 | Ottweiler | 597 | St. Wendel |
| 594 | Saarbrücken | | |

Land Schleswig-Holstein

Kreisfreie Städte:

| | | |
|-----|--------------------------|--------------|
| 598 | Der Oberbürgermeister in | Flensburg |
| 599 | " | " Kiel |
| 600 | " | " Neumünster |
| 601 | " Bürgermeister | " Lübeck |

Landkreise:

| | | |
|-----|-------------------------|---|
| 608 | Der Landrat des Kreises | Dithmarschen in Heide |
| 605 | " " " " | Flensburg-Land in Flensburg |
| 607 | " " " " | Herzogtum Lauenburg in Ratzeburg |
| 606 | " " " " | Nordfriesland in Husum |
| 604 | " " " " | Ostholstein in Eutin |
| 610 | " " " " | Pinneberg |
| 611 | " " " " | Plön |
| 612 | " " " " | Rendsburg- Eckernförde in Rendsburg |
| 613 | " " " " | Schleswig |
| 614 | " " " " | Segeberg in Bad Segeberg |
| 615 | " " " " | Steinburg in Itzehoe |
| 616 | " " " " | Stormarn in Bad Oldesloe |

— MBl. NW. 1971 S. 894.

764

Prüfung der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr v. 15. 4. 1971 — II/A 1 — 182 — 56 — 23/71

Mein RdErl. v. 1. 8. 1969 (SMBl. NW. 764) wird wie folgt geändert:

Nr. 2.3 Satz 2 erhält folgende Fassung:

Der Prüfungsbericht schließt mit folgendem Bestätigungsvermerk, der in alle Veröffentlichungen des Jahresabschlusses aufzunehmen ist:

„Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung Gesetz und Satzung.“

— MBl. NW. 1971 S. 899.

79023

Durchführungsbestimmungen für die Gewährung von Bundeszuschüssen zur Förderung forstlicher Vorhaben (Agrarstruktur)

RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 26. 3. 1971 — IV A 5 40—02—00.00

Mit Wirkung vom 1. 1. 1971 wird mein RdErl. v. 24. 11. 1969 (SMBl. NW. 79023) wie folgt ergänzt:

1.03 Fichtenkulturen dürfen nur dann bezuschußt werden, wenn die Gesamtpflanzenzahl 3500, in begründeten Ausnahmefällen 4500 Stück/ha nicht übersteigt.

— MBl. NW. 1971 S. 899.

8300

Berücksichtigung von Leistungen nach den §§ 44 und 45 des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) bei Feststellung der Ausgleichsrente nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG)

RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 26. 4. 1971 — II B 2 — 4202.1 (9/71)

Zu der Frage, wie die Leistungen nach den §§ 44 und 45 AFG bei der Feststellung der Ausgleichsrente nach

dem Bundesversorgungsgesetz zu berücksichtigen sind, hat der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung wie folgt Stellung genommen:

„Nach § 44 AFG wird Teilnehmern an Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung unter den dort genannten Voraussetzungen ein Unterhaltsgeld gewährt. Das Unterhaltsgeld besteht aus dem Hauptbetrag und den Familienzuschlägen. Die Höhe des Hauptbetrages richtet sich nach dem Arbeitsentgelt; für die Berechnung gelten die für die Feststellung des Arbeitslosengeldes maßgeblichen Vorschriften. Das Unterhaltsgeld dient ähnlich wie die in § 33 Abs. 2 letzter Halbsatz BVG genannten Leistungen zum Ersatz des vorübergehend nicht erzielbaren Arbeits Einkommens. Ich empfehle daher, das Unterhaltsgeld nach § 44 AFG als „ähnliche Leistung“ im Sinne des § 33 Abs. 2 BVG zu werten und somit bei der Feststellung der Ausgleichsrente als Einkommen aus gegenwärtiger Erwerbstätigkeit zu berücksichtigen.“

Nach § 45 AFG trägt die Bundesanstalt für Arbeit die durch die Fortbildung unmittelbar entstehenden notwendigen Kosten. Die Höhe dieser Leistungen ist unabhängig vom vorher erzielten Arbeitseinkommen und wird auch durch Einkommen aus einer Tätigkeit während der Maßnahme nicht beeinflusst; sie dient allein der Erstattung der dem Teilnehmer tatsächlich entstehenden Kosten. Ich habe keine Bedenken, die Leistungen nach § 45 AFG in entsprechender Anwendung des § 2 Abs. 1 Nr. 7 DVO zu § 33 BVG bei der Feststellung der Ausgleichsrente unberücksichtigt zu lassen.“

Ich bitte, im Sinne der Empfehlung des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung zu verfahren.

— MBl. NW. 1971 S. 899.

II.

Innenminister

Fälschungen von Aufenthaltserlaubnissen in türkischen Pässen

RdErl. d. Innenministers v. 21. 4. 1971 —
I C 3/43.306 — T 10

Es sind einige Fälle festgestellt worden, in denen in türkischen Pässen gefälschte Aufenthaltserlaubnisse des Landrats des Landkreises Hanau eingetragen waren. Wesentliches Erkennungsmerkmal dieser Fälschungen ist ein als Siegel verwendeter Rundstempel mit der Inschrift „Landratsamt Hanau/M.“. Die von der Ausländerbehörde verwendeten Siegel enthalten dagegen die Inschrift „Der Landrat des Landkreises Hanau“ und überdies den Hessischen Löwen.

Sofern derartige Fälschungen festgestellt werden, bitte ich in Zusammenarbeit mit der Polizei der Angelegenheit nachzugehen und ggf. ausländerrechtliche Maßnahmen gegen die Betroffenen einzuleiten.

— MBl. NW. 1971 S. 899.

Preise für Personalausweis- und Paßvordrucke

RdErl. d. Innenministers v. 23. 4. 1971 —
I C 3/38.20/40.27

Die Bundesdruckerei berechnet ab 1. April 1971 folgende Abgabepreise:

- a) Personalausweise
1 Stück 84,2 Pf (bisher 78,2 Pf)
- b) Einzel-, Familien- und Fremdenpässe
1 Stück 1,73 DM (bisher 1,62 DM)
- c) Reiseausweise deutsch/englisch und deutsch/französisch
1 Stück 1,76 DM (bisher 1,67 DM)
- d) Kinderausweise
1 Stück 15 Pf (bisher 14,5 Pf)

- e) Sammelliste als Paßersatz
1 Stück 36 Pf (bisher 35 Pf)

- f) Einreise-, Durchreise- und Wiedereinreise-Sichtvermerke
1 Stück 10 Pf (bisher 9,5 Pf).

Auf die vorstehenden Preise wird keine Mehrwertsteuer erhoben.

— MBl. NW. 1971 S. 899.

Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr

Ungültigkeit von Dienstaussweisen

Bek. d. Ministers für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
v. 13. 1. 1971 — Z/A — BD — 91 — 00

Die vom Landesoberbergamt Nordrhein-Westfalen im Jahre 1970 ausgestellten Dienstaussweise

Nr. I/67

des Bergrats Jürgen Poppek, wohnhaft in Moers, Baeler Straße 62,

Nr. I/141

des Berginspektors zur Anstellung Jürgen Belau, wohnhaft z. Z. der Ausstellung des Dienstaussweises in Datteln, Mozartstraße 26, jetzt wohnhaft in Bergkamen-Overberge, Irisweg 11,

sind in Verlust geraten. Sie werden hiermit für ungültig erklärt. Sollten die Dienstaussweise gefunden werden, wird gebeten, sie dem Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr in Düsseldorf zuzuleiten.

— MBl. NW. 1971 S. 900.

Personalveränderungen

Innenminister

Ministerium

Es sind ernannt worden:

Ministerialrat W. Picard
zum Leitenden Ministerialrat

Regierungsdirektoren

Dr. H. D. Böckenförde,
H. Gallep,
Dr. H. Lehne,
P. P. Schautes

zu Ministerialräten

Regierungsräte

P. H. von Hagen,
O. Marten,
A. Neugebauer,
A. Rybak

zu Oberregierungsräten

Es ist versetzt worden:

Kriminaldirektor G. Janzik zum Polizeipräsidenten in Düsseldorf

Nachgeordnete Behörden

Es sind ernannt worden:

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen

Regierungsdirektor Dr. H. Pohle
zum Leitenden Regierungsdirektor

Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen

Regierungsrat H. Stramm
zum Oberregierungsrat

Regierungsoberamtmann J. Fuchs
zum Regierungsrat

Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen

Oberregierungs- und -vermessungsrat Dr.-Ing. E. Pape
zum Regierungsvermessungsdirektor

Regierungspräsident — Aachen —

Regierungsrat Dr. H. Rabeneck
zum Oberregierungsrat

Regierungspräsident — Arnsberg —

Leitender Regierungsdirektor W. Stich
zum Abteilungsdirektor

Oberregierungsrat W. Manner
zum Regierungsdirektor

Oberregierungs- und -vermessungsrat P.H. Bierwagen
zum Regierungsvermessungsdirektor

Regierungspräsident — Detmold —

Regierungsdirektor G. Johannesmeyer
zum Leitenden Regierungsdirektor

Oberregierungsrat Dr. G. Deppe
zum Regierungsdirektor

Regierungsrat W. Schelhase
zum Oberregierungsrat

Regierungspräsident — Düsseldorf —

Leitender Regierungsdirektor A. Tenter
zum Abteilungsdirektor

Oberregierungsräte

Dr. E. Lefringhausen,
Dr. C. Winter

zu Regierungsdirektoren

Regierungsassessoren

K. G. Ebel,
E. Geissler,
Dr. E.-H. Ritter

zu Regierungsräten

Regierungsbauassessor H.-G. Temme
zum Regierungsbaurat

Regierungspräsident — Köln —

Regierungsdirektor E. Kölschbach
zum Leitenden Regierungsdirektor

Regierungsassessoren

K. Pohlmann,
R. Scheerer

zu Regierungsräten

Landesbaubehörde Ruhr

Regierungsdirektor H. Steinbach
zum Leitenden Regierungsdirektor

Regierungsrat J. Muhle
zum Oberregierungsrat

Polizeipräsident — Bonn —

Oberregierungsrat G. Steckhan
zum Regierungsdirektor

Polizeipräsident — Recklinghausen —

Erster Staatsanwalt H. G. Obluda
zum Leitenden Regierungsdirektor

Landesfeuerweherschule

Städtischer Oberbrandrat H. Moll
zum Regierungsbranddirektor

Es sind versetzt worden:

Landesrentenbehörde

Regierungsdirektor H. Steinbach zur Landesbaubehörde Ruhr

Regierungspräsident — Aachen —

Regierungsvizepräsident J. Ruwe zum Regierungspräsidenten in Münster

Regierungsdirektor Dr. C.-P. Salzmann zum Regierungspräsidenten in Münster

Regierungspräsident — Arnsberg —

Oberregierungsrätin I. Stegelmeyer zum Regierungspräsidenten in Münster

Oberregierungs- und -vermessungsrat H. Wirtz zum Oberkreisdirektor des Ennepe-Ruhr-Kreises

Regierungspräsident — Detmold —

Regierungsrat W. Held zum Chef der Staatskanzlei

Regierungspräsident — Düsseldorf —

Oberregierungsrat J. Grafe zum Kultusminister

Regierungsrat A. Mecklenbeck zum Landesamt für Besoldung und Versorgung Nordrhein-Westfalen

Regierungspräsident — Köln —

Leitender Regierungsdirektor Dr. W. Wirsdorf zum Innenminister

Oberregierungsrat W. Manner zum Regierungspräsidenten in Arnsberg

Regierungs- und Vermessungsrat D. Stolze zum Regierungspräsidenten in Düsseldorf

Regierungspräsident — Münster —

Leitender Regierungsdirektor A. Benker zum Regierungspräsidenten in Detmold

Regierungsrat H. Engel zum Minister für Wissenschaft und Forschung

— MBl. NW. 1971 S. 900.

Landesrechnungshof

Es sind ernannt worden:

Oberamtsrat W. Neuhunger
zum Regierungsrat

Oberamtsrat F. Kolck
zum Regierungsrat

Oberamtsrat G. Gebhard
zum Regierungsrat.

— MBl. NW. 1971 S. 901.

Hinweise**Inhalt des Gemeinsamen Amtsblattes des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen****2. Sonderheft — April 1971**

(Einzelpreis dieser Nummer 5,20 DM zuzügl. Portokosten)

Verzeichnis der genehmigten Schulbücher für die allgemeinbildenden Schulen für das Schuljahr 1971/72

1. Grundschule, Hauptschule, Sonderschule

| | |
|--|-----|
| 01 Evangelische Religionslehre | 3* |
| 02 Katholische Religionslehre | 3* |
| 03 Deutsch | 4* |
| 04 Geschichte/Politik | 8* |
| 05 Erdkunde | 9* |
| 06 Biologie/Physik/Chemie | 10* |
| 07 Mathematik | 11* |
| 08 Musik | 13* |
| 09 Englisch/Niederländisch | 14* |
| 11 Sachunterricht | 15* |
| 12 Arbeitslehre | 15* |

2. Realschule

| | |
|--|-----|
| 01 Evangelische Religionslehre | 16* |
| 02 Katholische Religionslehre | 16* |
| 03 Deutsch | 16* |
| 04 Geschichte/Sozial- und Wirtschaftskunde | 17* |
| 05 Erdkunde | 18* |
| 06 Biologie | 19* |
| 07 Englisch | 20* |
| 08 Französisch/Niederländisch | 20* |
| 09 Mathematik | 21* |
| 10 Physik | 22* |

| | |
|-----------------------------|-----|
| 11 Chemie | 22* |
| 12 Musik | 22* |
| 13 Hauswirtschaft | 23* |

3. Gymnasium

| | |
|--|-----|
| 01 Evangelische Religionslehre | 24* |
| 02 Katholische Religionslehre | 24* |
| 03 Deutsch | 25* |
| 04 Sozialkunde/Politik | 27* |
| 05 Geschichte | 27* |
| 06 Erdkunde | 28* |
| 07 Philosophie/Erziehungswissenschaft | 29* |
| 08 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften | 29* |
| 09 Lateinisch | 29* |
| 10 Griechisch | 31* |
| 11 Englisch | 31* |
| 12 Französisch | 32* |
| 13 Russisch/Spanisch/Niederländisch | 33* |
| 14 Mathematik | 34* |
| 15 Physik | 36* |
| 16 Chemie | 36* |
| 17 Biologie | 37* |
| 18 Kunst | 38* |
| 19 Musik | 38* |
| 20 Hauswirtschaft | 38* |

3. Sonderheft — April 1971

(Einzelpreis dieser Nummer 1,60 DM zuzügl. Portokosten)

Verzeichnis der genehmigten Schulbücher für die berufsbildenden Schulen für das Schuljahr 1971/72

4. Berufsbildende Schulen**4.1 Gemeinsame Fächer für alle Fachrichtungen**

| | |
|---|----|
| 01 Evangelische Religionslehre | 3* |
| 02 Katholische Religionslehre | 3* |
| 03 Bürgerkunde und Gemeinschaftskunde | 3* |
| 04 Deutsch | 4* |
| 05 Geschichte / Politik | 4* |
| 06 Geographie | 5* |
| 07 Englisch | 5* |
| 08 Französisch | 6* |
| 09 Spanisch | 7* |
| 10 Mathematik | 7* |
| 11 Physik — Chemie | 7* |
| 12 Soziologie, Sozialpolitik | 8* |

4.2 Gewerbliche Fachrichtung

| | |
|--|-----|
| 20 Wirtschaftskunde / Wirtschafts- und Betriebslehre | 8* |
| 22 Fachkunde / Technologie / Anwendungstechnischer Fachbereich der Technikerschulen | 8* |
| 26 Gestaltungslehre | 12* |

**4.3 Hauswirtschaftlich-sozialpflegerische Fachrichtung und
Sozialpädagogische Fachrichtung**

| | |
|---|-----|
| 30 Betriebswirtschaftslehre — Betriebslehre | 12* |
|---|-----|

| | |
|---|-----|
| 31 Ernährungslehre — Nahrungsmittellehre | 12* |
| 32 Nahrungszubereitung | 13* |
| 33 Hauswirtschaftliche Fachkunde, Werkstoffkunde und Übungen | 13* |
| 34 Textillehre und Übungen | 13* |
| 35 Gerätekunde — Maschinenkunde | 14* |
| 36 Gesundheitslehre / Hygiene | 14* |
| 38 Pädagogik, Heilpädagogik und Psychologie | 14* |
| 39 Musik | 14* |
| 39I Kunstbetrachtung | 15* |
| 39II Spielpflege | 15* |
| 39III Kinder- und Jugendliteratur | 15* |
| 39IV Zeichnen und Werken | 15* |
| 39VI Turnen mit Kindern | 15* |

4.4 Kaufmännische Fachrichtung

| | |
|--|-----|
| 40 Betriebswirtschaftslehre | 15* |
| 41 Volkswirtschaftslehre | 16* |
| 42 Buchführung und Statistik | 16* |
| 44 Fachkunde | 17* |
| 47 Organisationslehre | 19* |

4.5 Landwirtschaftliche Fachrichtung

| | |
|---|-----|
| 50 Landwirtschaftliche und gartenbauliche Fachkunde | 19* |
|---|-----|

Stellenausschreibung

Justizminister

Stellenausschreibung für das Verwaltungsgericht in Düsseldorf

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um
1 VGRat-Stelle
beim Verwaltungsgericht in Düsseldorf.

Bewerbungen sind innerhalb einer Frist von 2 Wochen auf dem Dienstwege einzureichen.

Bewerber, die nicht bei den Gerichten der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit des Landes Nordrhein-Westfalen beschäftigt sind, reichen das an den Justizminister des Landes Nordrhein-Westfalen zu richtende Gesuch bei dem Präsidenten des Oberverwaltungsgerichts in Münster ein.

— MBl. NW. 1971 S. 904.

Landschaftsverband Rheinland

Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Rheinland

Betrifft: 6. Tagung der 5. Landschaftsversammlung

Die 5. Landschaftsversammlung Rheinland ist zu ihrer 6. Tagung auf

Montag, den 24. Mai 1971, 10 Uhr,
nach

Köln, Rathaus, Großer Sitzungssaal im 1. Stock,

einberufen worden.

Tagesordnung

1. Verpflichtung neuer Mitglieder
2. Anfragen an die Verwaltung
3. Ergänzungswahlen zu den Ausschüssen
4. Neufassung der Geschäftsordnung der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Rheinland und ihrer Ausschüsse
5. Dritte Änderung der Satzung der Rhein. Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände
6. Nachtragshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1971
7. Trägerschaft für Sonderschulen für Behinderte
8. Landschaftliche Kulturpflege aktuell

Köln, den 10. Mai 1971

Der Direktor
des Landschaftsverbandes Rheinland

Dr. h. c. K l a u s a .

— MBl. NW. 1971 S. 904.

Einzelpreis dieser Nummer 1,80 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,30 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Westdeutschen Landesbank, Girozentrale Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 15,80 DM, Ausgabe B 17,— DM.

Die genannten Preise enthalten 5,5 % Mehrwertsteuer.